



### Datenanlieferung

- Daten(fern)übertragung (CDR, E-Mail, FTP-Server), Dateibenennung
- Dateiformate, offene Daten, Archivierung, Proof und Farbverbindlichkeit

### Service-Leistungen / Korrektur / Druckfreigabe

- Druckmaschinen/Druckverfahren
- Kontrolle der Druckdaten, Korrekturen, Zusatzarbeiten, Fehler und Folgen
- Druckfreigabe

### Layout, Bilddaten, Postscript Einstellungen und Dokumentaufbau

- Dateiformate
- PDF-Einstellungen, Größen, Beschnitt, Schriften, Farben, Überdrucken, Überfüllen, Aussparen
- Bilder, Strichzeichnungen, Auflösung, Rastereinstellungen, Tonwertbereich
- Farbwerte, Bildmodus, Farbprofile, Gesamtfarbauftrag,
- Colormanagement, ICC-Profile, Transparenzen, OPI,

### Allgemeines / Grundsätzliches

- Haftungsausschluß, AGB's

### Kontakt und Hilfe

- Telefonnummern und E-Mail der Mitarbeiter
- Hilfe im WEB

---

### Datenanlieferung, Möglichkeiten der Datenanlieferung

Senden Sie das vollständig ausgefüllte "Datenanlieferungsblatt" mit Ihrem Auftrag an Ihren Ansprechpartner der B.R. Productions & Packaging GmbH. Das Datenanlieferungsblatt finden Sie auf unserer Homepage [www.br-productions.de](http://www.br-productions.de).

Die Druckdaten können angeliefert werden per:

- FTP (Kundenlogin wird angelegt)
- CDR (mit abgeschlossener Session)
- E-Mail (max. 9 MB)

Versehen Sie alle an die B.R. Productions & Packaging GmbH übersendeten Datenträger mit dem Firmennamen und der Anschrift sowie dem Titel der Produktion. Für unbeschriftete Datenträger übernehmen wir keine Haftung. Versenden Sie keine Originaldaten, senden Sie uns nur Kopien. Löschen Sie alle Dateien vom Datenträger, die nicht belichtet werden sollen. Benennen Sie alle zu belichtenden Skalen- und Sonderfarben (auf dem Datenanlieferungsblatt). Löschen Sie alle nicht benötigten Farben aus der Farbliste des Dokuments um Fehlbelichtungen zu vermeiden. Fehlbelichtungen aufgrund von unvollständig oder nicht ausgefülltem Datenanlieferungsblatt gehen zu Lasten des Auftraggebers. Bitte geben Sie das jeweilige Programm und die Versionsnummer, mit dem die Daten erstellt wurden, an.

Offene Daten werden nur auf Anfrage entgegengenommen. Die PDF-Erstellung aus diesen Daten ist kostenpflichtig und wird berechnet. Bei der Anlieferung von JPG, EPS oder TIF Dateien können Zusatzkosten für die Konvertierung entstehen.

Labelfilme werden nur auf Anfrage als Druckvorlagen entgegengenommen. Alle elektronisch übermittelten Druckdaten etc., werden 6 Monate auf unserem Server archiviert. Nach dieser Zeit werden sie gelöscht.

#### *Proof und Farbverbindlichkeit*

Legen Sie ihrem Auftrag einen Ausdruck/Proof bei. Für die Abstimmung der Druckproduktion benötigen wir einen farbverbindlichen Digitalproof (nach ISO coated Norm 12647-7 mit V.2.0 Medienkeil). **Achtung:** Farbausdrucke von Tintenstrahl- oder Laserdruckern sind nicht farbecht und werden nicht als farbverbindliche Druckmuster akzeptiert. Auch Abstimmvorlagen, alte Druckmuster und Analogproofs entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen und sind nur unter Vorbehalt bzw. Reklamations-Ausschluß zu akzeptieren. Beachten Sie, dass die Bildschirmdarstellung von Druckdaten nicht farbverbindlich ist. Auch die Farbwiedergabe auf nicht kalibrierten Ausgabegeräten (z.B. Monitor, Drucker) kann deutlich vom Druckergebnis abweichen.

Bei Nichteinhaltung obiger Angaben kann das Druckergebnis vom Farbproof abweichen.

Haben Sie keine Möglichkeit einen Proof zu erstellen, und Sie sind sich unsicher wie Ihr Druckprodukt „annähernd“ später im Fortdruck aussieht, erstellen wir Ihnen gerne einen verbindlichen Digital-Proof, dieser Service kostet je nach Papiergröße.

Sollten wir Daten ohne Proof erhalten, behalten wir uns vor, den Proof kostenpflichtig zu erstellen, auch wenn dieser nicht konkret auf dem Auftrag erwähnt wurde.

Die Abstimmung Proof zu Andruck erfolgt bei uns unter D 65 Normlicht. Sonderfarben werden bei uns mit Rezepturmischcomputer hergestellt und beziehen sich auf den Pantone-Fächer von 2006. Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Pantone kein allgemein gültiger Standard ist und Farbschwankungen in bestimmten Toleranzen auftreten können. Sonderfarben werden auf Wunsch zusätzlich mit Spektralphotometer vermessen und möglichst bis auf einen maximalen Farbabstand von < Delta E 5 angepasst.

Wenn Sonderfarben gedruckt werden, benutzen wir ausschließlich Farbrezepturen die dem HKS K (Kunst-druckpapier) bzw. Pantone C coated (glänzend gestrichen) Farbfächern angelehnt sind und weitestgehend entsprechen. Alle anderen Farbbezeichnungen sind bei uns nicht druckbar und müssen bei der Bestellung besprochen und gegebenenfalls korrigiert werden.

Es ist möglich durch überdrucken mit Mattlack einen ähnlichen Eindruck wie HKS N (Naturpapier) bzw. Pantone U (uncoated) oder M (matte) zu erzeugen. Dieser Umstand sollte dem Kunden aber mitgeteilt werden, da es sich nur um eine grobe Annäherung an den Farbton handelt.

Trotz sorgfältiger und regelmäßiger Kalibrierung der Druckmaschinen kann es bei zwei Aufträgen mit dem selben Druckmotiv zu minimalen produktionsbedingten Farbabweichungen kommen.

Wenn sie bei uns ein Komplett-Produkt bestellen, kann es sein, dass die einzelnen Produkte aus verschiedenen Druckereien auf unterschiedlichen Druckmaschinen, mit unterschiedlichen Farben und auf unterschiedlichen Materialien gefertigt werden, aus diesen Gründen kann es immer zu leichten Abweichungen in einem festgelegten Toleranzbereich kommen. Leider ist dieser Toleranzbereich für das menschliche Auge in vielen Fällen bereits sichtbar. Sollte eine Anpassung der Produkte untereinander erfolgen, ist dies im Auftrag anzugeben und ein längerer Produktionszeitraum einzuplanen.

Die Spezifikationen sind Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der B.R. Productions & Packaging GmbH, welche Sie mit der Auftragserteilung anerkennen.

## Service-Leistungen / Korrektur / Druckfreigabe

### *Druckmaschinen / Druckverfahren*

Wir bedrucken für Sie sämtliche optischen Datenträger, die in unserem Haus hergestellt werden, sowie auch Lager- und Kundenware, rund um die Uhr im Siebdruck und Offsetdruckverfahren. Der Siebdruck erfolgt auf unseren Siebdruckmaschinen von Kammann und Dubuit mit einer Auflösung von Standard 100 lpi (40er Raster) bis max. 120 lpi (48er Raster) mit elliptischem Kettenrasterpunkt. Wir drucken in CMYK und in Sonderfarben nach Pantone und HKS. Im Offset wird auf CD-Druck-Maschinen von Kammann und KBA-Metronic, ausschließlich in CMYK und einer Auflösung von 175 lpi (70er Raster) bis max. 200 lpi (80er Raster) mit elliptischem Kettenrasterpunkt gedruckt. Es gibt ein zusätzliches Sieb-Druckwerk für wahlweise Finish-Lackierung (Matt- oder Glanzlack) bzw. einen Sonderton in Pantone oder HKS. Wir drucken ausschließlich mit UV-Licht härtenden umweltfreundlichen Farben. Die Druckformen werden ebenfalls mit umweltfreundlicher Direktbebilderung hergestellt. Unsere Druckmaschinen werden regelmäßig kalibriert und die Farbgulierung mit GMG Colormanagement optimiert.

### *Kontrolle der Druckdaten*

Für jeden Auftrag werden bei uns die eingehenden Label-Druckdaten nach bestem Wissen und Gewissen geprüft.

Im Basis-Check werden kleine Fehler ihrer Druckdaten automatisch und für sie kostenfrei behoben. Es erfolgt eine automatisierte Konvertierung nach PDF/X-1a (beinhaltet unter anderem die Umwandlung von RGB-Daten oder Daten mit ICC-Profil in CMYK). Sie erhalten ein Freigabe PDF, in dem Ihre Labeldaten für unseren Druckprozess optimiert wurden. Es handelt sich dabei um geringfügige und kostenlose Korrekturen bzw. minimale Anpassungen. Wir möchten Sie bitten diesen Korrekturabzug zu prüfen und für den Druck schriftlich freizugeben (E-Mail mit kurzer Bemerkung z.B. "für den Druck frei" ist ausreichend). Beachten Sie bitte, dass die Produktion erst fortgeführt werden kann, wenn uns diese Druckfreigabe vorliegt. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für diesen kostenfreien Service. Für eine ordnungsgemäße Anlieferung der Daten haftet der Auftraggeber selbst. Außerdem beinhaltet dieser Service keine Garantie für Rechtschreibfehler, Satzfehler, Linienstärken, Tonwerte oder Farbwiedergabe.

Wenn Sie sicher gehen möchten, dass Ihre Druckdaten mit unserem Standard übereinstimmen, bieten wir Ihnen unseren wesentlich tief greifenderen kostenpflichtigen Profi-Check an.

Der Profi-Check beinhaltet den zuvor genannten Basis-Check und eine zusätzliche professionelle Überprüfung ihrer Druckdaten nach folgenden Kriterien:

- Überprüfung der PDF-Daten (Version, Farbmodus, Farbprofile, Bilder, Schriften, Auflösung, Beschnitt)
- Begutachtung der einzelnen Farbauszüge
- einen farbverbindlichen Proof nach ISO coated Norm für die interne Farbabstimmung der Druckproduktion
- auf Wunsch und Aufpreis erfolgt ein Probe-Andruck des Labels auf Dummy-Disc's

Werden beim Basis- und Profi-Check schwerwiegende Mängel festgestellt erhalten sie von uns ein Datenprüfprotokoll mit Fehlerbeschreibung. Sie können dann entscheiden:

- ob wir die Daten löschen sollen und sie uns neue Daten anliefern wollen
- ob wir gegeben falls die Korrektur in ihrem Auftrag vornehmen sollen (Kosten je nach Aufwand)
- ob die Daten trotzdem so verwendet werden sollen.

Bitte benachrichtigen Sie uns innerhalb von 3 Stunden nach Erhalt dieser Nachricht, über die Druckfreigabe bzw. über Ihre Änderungswünsche. In Ausnahmefällen kann es sonst zu Lieferverzögerungen kommen. Für vereinbarte Termine können wir bei verzögerter Druckfreigabe keine Haftung mehr übernehmen. Die Bearbeitung von fehlerhaften Druckdaten ist kostenpflichtig und wird berechnet. Änderungen, welche durch unser Haus vorgenommen werden sollen, werden Ihnen nach Aufwand berechnet.

Beachten Sie, dass bei Änderungen bzw. neu angelieferten Daten, eine erneute Prüfung notwendig wird und sich der Produktionsprozess um dieses Zeitfenster verzögert. Die 1. Datenprüfung ist kostenfrei, jede weitere Datenprüfung und Änderungen durch unsere hauseigene Grafik jedoch kostenpflichtig und in jedem Fall mit Vertrieb oder der Druckvorstufe abzustimmen.

Bitte denken sie daran, je später eventuelle Fehler behoben werden müssen, desto teurer wird es. Unsere Druckmaschinen laufen rund um die Uhr: Wenn wir aufgrund eines Datenfehlers den Druck stoppen müssen, entstehen schnell hohe Kosten.

Wenn sie unseren Overnight-Eilservice nutzen, wird vorausgesetzt, dass der Dateneingang und die Klärung sämtlicher technischer Details bis spätestens 10:00 Uhr des Tages vor Auslieferung, erfolgt ist. Bei Overnight-Aufträgen behalten wir uns vor die Druckdaten für die Belichtung in hochqualitative Pixeldaten umzuwandeln. Im Zuge dessen kann es zu aufgerasterten Schriften und minimalen Farbabweichungen kommen.

#### *Druckfreigabe*

Die Freigabe „ Gut zum Druck“ kann schriftlich, per Fax, per E-Mail, oder per Telefon erfolgen und hat rechtsverbindlichen Charakter.

#### **Layout, Bilddaten, Postscript Einstellungen und Dokumentaufbau**

Wir können in diesem Leitfaden nicht alle Einstellungen zur PDF Erstellung in sämtlichen auf dem Markt befindlichen Grafik-Programmen beschreiben und berücksichtigen. Aber die wichtigsten Details sind hier enthalten. Für weitergehende Informationen empfehlen wir folgende Web-Seiten mit detaillierten PDF/X Erstellungen für fast alle Programme:

<http://www.prepress.ch/>

<http://www.pdf3.org/>

<http://www.pdfzone.de/>

#### *Dateiformat generell:*

- druckfähiges PDF Version PDF/X-1a
- andere Dateiformate und offene Dateien nur auf Anfrage und mit Berechnung von Zusatzkosten

#### *PDF-Einstellungen für alle Druckverfahren:*

- speichern sie das PDF immer als PDF-Version 1.3 und kompatibel zu Acrobat 4.0 ab
- alle Bilder, Schriften und Farbprofile müssen eingebettet sein
- Schriftschnitte nicht modifizieren, immer den passenden Schriftschnitt verwenden
- farbigen und weißen Text auf „Aussparen“ stellen
- schwarzen Text auf „Überdrucken“ stellen, und mit 100% Black anlegen, da ein gemischtes Schwarz ein unsauberes Schriftbild erzeugt.
- Barcode's nur mit 100% Black anlegen
- nur CYMK und Graustufen-Farb Räume ohne ICC-Profil verwenden
- kein RGB, keine indizierten Farben
- es dürfen nur druckbare Elemente enthalten sein, keine Kommentare, Formularfelder oder Schaltflächen
- PDF-Dateien die OPI-Verknüpfungen enthalten, können nicht gedruckt werden
- Bildformate: nur TIFF- oder EPS-Format
- verlustfreie Komprimierungen, keine LZW-Komprimierung
- Bildauflösung: Graustufen/ Farbbilder min. 300 dpi, Strichzeichnungen min. 1200 dpi
- vermeiden sie Transparenzen, Smooth Shadow, DeviceN/ Nchannel und Farbseparationen
- keine Rasterfunktionen und keine Transferfunktionen benutzen
- Sonderfarben laut Pantone C oder HKS K und korrekt definieren
- Farbangaben im Layout ohne Sonderzeichen (/ \% usw.)

- Schriftgröße: Positivdruck min. 5 pt. / Negativdruck min. 6 pt.
- Strichstärke: Positivdruck min. 0,1 mm / Negativdruck min. 0,15 mm
- Haarlinien vermeiden
- Flächen und Umrisse nicht auf „Überdrucken“ einstellen
- Motive zentrisch auf die Seite platzieren und Passmarken ca. 3 mm (Strichstärke max. 0,1 pt) vom Layout entfernt setzen
- beachten sie, dass Grautöne unruhig wirken, wenn der Tonwertabstand zwischen den einzelnen Farben mehr als 5 Prozent beträgt
- erstellen sie bei mehreren Labeln Einzelseiten, besser noch einzelne Dateien
- alle vorhandenen Ebenen sollten auf eine Hintergrundebene reduziert werden
- leere Seiten aus dem Dokument löschen, unsichtbare Objekte und nicht verwendete Ebenen löschen, Objekte außerhalb der Seitenfläche entfernen

#### *Hinweise zur Datenanlieferung für den Labeldruck*

Das angelieferte PDF sollte die Größe von 4 MB nicht überschreiten. Die Druckdaten sollten einen Beschnitt von 1 bis 3 mm im äußeren Bereich aufweisen. Die innere Aussparung bleibt bei der Labelerstellung unberücksichtigt. Die Aussparung wird in der Druckvorstufe motivgerecht eingefügt. Soll die Größe des Mittelrings vom Standardmaß (siehe Spezifikationen) abweichen, muss dies im Auftrag vermerkt werden.

Bei ausschließlicher Darstellung von Text- und Strichelementen sind Sonderfarben der Systeme Pantone C und HKS K im Siebdruck anzuwenden (ohne Blu-ray Disc™).

Bitte beachten Sie, dass einige Farben auf dem silbernen Untergrund des Mediums transparent erscheinen (z.B. cyan, magenta, usw.). Beim Bedrucken der optischen Datenträger können außerdem Farbabweichungen im Vergleich zum Druck auf weißen Untergrund wie z.B. Papier entstehen.

Vorlagen und Maße zu den druckbaren Bereichen von Blu-ray Disc™, DVD, CD, CDR und DVDR unter Spezifikationen.

#### *Überdrucken und Überfüllen - Einstellungen*

Viele Kunden haben ein Problem mit dem Überfüllen Ihrer Labeldaten. Da unsere Maschinen eine technologisch bedingte Passertoleranz von 0,1 mm pro Farbe haben ergibt sich für gewisse Motive die Notwendigkeit eine Überfüllung anzulegen.

Um zu vermeiden, dass zwischen aneinander liegenden Farbflächen so genannte "Blitzer" entstehen, empfehlen wir unseren Kunden, nach Möglichkeit einen dünnen Bereich (1/2 Punkt, ca. 0,16mm) überdruckend anzulegen. Während im modernen Offsetdruck eine sehr genaue Ausrichtung möglich ist, benötigt man beim Siebdruck eine stärkere Überfüllung, um Blitzer wirkungsvoll zu verhindern.

Die Bedruckung der Blu-ray Disc™ erfolgt nur mit weißer Vollfläche im Siebdruck und CMYK im Offsetdruck. CDR und DVDR können aus technischen Gründen nur im Siebdruck bedruckt werden. CD und DVD können sowohl im Sieb- als auch im Offsetdruck bedruckt werden. Das Druckverfahren ist im Auftrag anzugeben. Sollte kein Druckverfahren ausgewählt sein, behält sich die B.R. Productions & Packaging GmbH vor, das Druckverfahren frei zu wählen.

#### *Hinweise zur Datenanlieferung für Drucksachen*

Bei Druckdaten für Drucksachen müssen zusätzlich, zu den Passermarken, 3 mm Beschnitt auf jeder Seite, im Abstand von 3mm zum Nettoformat angelegt werden. Booklet-Dokumente müssen immer als Doppelseite angelegt werden (siehe Spezifikationen / Ausschieser). Genaue Maßangaben für Standarddrucksachen unter Spezifikationen. Weitere Spezifikationen auf Anfrage.

**ACHTUNG!** Der Druck der Blu-ray Disc™, DVD, CD, CDR oder DVDR kann farblich von den in Auftrag gegebenen Drucksachen abweichen, da es sich um verschiedene Bedruckstoffe handelt.

Soll eine Anpassung des Labeldrucks an die Drucksachen erfolgen, vermerken Sie das bitte im Auftrag. Beachten Sie hierbei längere Produktions- und Lieferzeiten. Eine 100% Anpassung des Labeldrucks an die Drucksachen kann aus oben genanntem Grund nicht garantiert werden. Zur Druckfreigabe bzw. Farbangleichung besteht, nach Vereinbarung, außerdem die Möglichkeit eines kostenpflichtigen Andrucks.

#### *besondere Hinweise zur Datenanlieferung für den Siebdruck*

Der druckbare Rastertonwert reicht von 15 bis 85%. Das heißt, angelegte Tonwerte unter 15% sind nicht bzw. schwer druckbar. Alle Tonwerte über 85% können wie 100% erscheinen. Bis 47% Rastertonwert kann es zu Punktverlusten kommen, dies ist bei der Labelerstellung zu berücksichtigen. Großflächige Rastertonwerte mit genau 50 % können durch die Gewebemaschen sehr unruhig wirken, solche Flächen besser mit 48% oder 52% Rasterton anlegen.

#### *besondere Hinweise zur Datenanlieferung für den Offsetdruck*

Im Offsetdruck können nur die Farben des CMYK-Farbsystems gedruckt werden. Farbigkeit 5c (weiß und CMYK). Gleichmäßige und großflächige Farbdarstellungen sind nur bedingt für den Offsetdruck geeignet. Der geringe Farbauftrag kann zu Schwankungen in der Farbdicke führen und die Darstellung ungleichmäßig (wolkig) erscheinen lassen. Flächen die intensiv schwarz gedruckt werden sollen, müssen mit min. 60% cyan, 60% magenta und 60% yellow hinterlegt sein. Die Farbdeckung darf beim Zusammendruck aller Farben 320% nicht überschreiten.

### Allgemeines / Grundsätzliches

Die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit Ihrer Daten liegt außerhalb unserer Verantwortung. Aus rechtlichen und sachlichen Gründen werden am gelieferten Datenbestand ohne Ihre Zustimmung keine Änderungen vorgenommen. Angelieferte Daten werden auf Richtigkeit für die Weiterverarbeitung bei der B.R. Productions & Packaging GmbH und auf Übereinstimmung mit einem beigefügten Ausdruck / Proof geprüft. Beachten Sie bitte auch, dass Ihre Daten nur auf ausdrücklichen Wunsch (Profi-Check) korrektur gelesen werden. Die B.R. Productions & Packaging GmbH ist nicht verpflichtet, angelieferte Daten auf Fehler zu überprüfen. Daher kann für Mängel an Druckerzeugnissen, die durch nicht Beachten unserer Spezifikation verursacht sind, keine Haftung übernommen werden. Der Kunde hat die zur Korrektur übersandten Zwischenergebnisse sorgfältig zu prüfen. Die Gefahr etwaiger Fehler geht mit der Druckfreigabe auf den Kunden über. Bei farbigen Reproduktionen in allen Druckverfahren gelten geringfügige Abweichungen vom Original nicht als berechtigter Grund für eine Mängelrüge. Dasselbe gilt für den Vergleich zwischen etwaigen Andrucken und dem Auflagedruck. Übt der Kunde sein Recht zur förmlichen Billigung des Andrucks nicht aus, haften wir nur für grobe Abweichungen zwischen Andruck und Auflagedruck. Leichte Farbschwankungen innerhalb des Auflagedrucks sind als üblich anzusehen und gelten nicht als berechtigter Grund für eine Mängelrüge. Ist auf einen Andruck oder Prüfdruck verzichtet worden, so kann der Druckbetrieb in der Regel davon ausgehen, dass bei diesem Auftrag höchste Qualität nicht im Vordergrund steht. Lesen Sie hierzu auch unsere AGB's.



## Kontakt und Hilfe

<http://www.br-productions.de>

B.R. Productions & Packaging GmbH  
Friedrich-Engels-Str. 42  
02827 Görlitz  
Deutschland / Germany

Sollten Sie noch weitere Fragen haben erreichen Sie unsere Fachberater:

Ramona Kula	Tel. 03581 - 85 32 39	<a href="mailto:r.kula@br-productions.de">r.kula@br-productions.de</a>
Stefan Müller	Tel. 03581 - 85 32 27	<a href="mailto:s.mueller@br-productions.de">s.mueller@br-productions.de</a>

weitere hilfreiche Links zur Erstellung von druckfähigen PDF/X Dateien:

PDFX-Ready-Leitfaden

PDFX-ANLEITUNG von Stephan Jaeggi

PDF und Colormanagement - Cleverprinting